

100 Kriege

18 Karat

Kenne dich genauso wie mich
Vertraue dir blind, egal, wie oft du es brichst (Egal)
Das hat nicht viel zu tun mit Film- und Serienszenen
Das ist Leben und Klären, egal, auf welches Problem
Ich ging mit dir die ersten Schritte
Würden wir uns trennen, wüsste ich, dass ich dich vermisste
Für dich fang' ich Stiche, für dich geb' ich Blut
Mit dir werd' ich reich oder ich sterb' bei dem Versuch
Die Mehrheit hat verflucht, was wir machen im Bezirk
Aber alles ist okay, es gab doch immer schon nur Wir
Egal, was passiert, wir beide sind im Gleichschritt
Nur ein kurzer Einblick

Ich hab' mir geschworen, dass ich bleibe
Egal, auch wie viele Zweifel
Ich weich' nicht von ihrer Seite, nur wir beide
Und darum ist sie, was ich liebe
Sie ist alles, was ich brauch', nur sie schenkt mir kein Vertrauen
Und wir führen immer Kriege
Sie gibt, was ich verdiene
Und darum ist sie, was ich liebe
Sie ist alles, was ist brauch', nur sie schenkt mir kein Vertrauen
Und wir führen immer Kriege
Sie gibt, was ich verdiene

Als hätte mich nicht jeder gewarnt
Und sagte zu mir, wenn ich mit dir leb', wird es hart
Wir brechen jeden Vertrag, aber vergeben uns dann
Weil ich dich hasse und dich brauch', als wären wir seelenverwandt
Das ist nicht so wie bei den Andern, bist bei mir schon seit den Kindheitsschuh'n
Ich musste zu dir komm'n, weil du 'ne Stimme suchst (Ja)
Du warst für mich da, nie ohne Hintergrund
Ich zahl' den Preis für deine Nähe mit dem Eisen an der Schläfe
Welche Zweifel soll es geben? Haben immer harmoniert
Vergiss die Kleinigkeiten, solang keiner dabei stirbt (Nein)
Hatten keine Zeit mehr zu verlier'n
Ich mein', ich hatte keine Zeit, um zu verlier'n, denn ich leb' die Straße

Ich hab' mir geschworen, dass ich bleibe
Egal, auch wie viele Zweifel
Ich weich' nicht von ihrer Seite, nur wir beide
Und darum ist sie, was ich liebe
Sie ist alles, was ich brauch', nur sie schenkt mir kein Vertrauen
Und wir führen immer Kriege
Sie gibt, was ich verdiene
Und darum ist sie, was ich liebe
Sie ist alles, was ist brauch', nur sie schenkt mir kein Vertrauen
Und wir führen immer Kriege
Sie gibt, was ich verdiene